

Amt f. Jugend, Schule u. Sport
3493/VIII

Gremium: Jugendhilfeausschuss
Sitzung am: 10.9.2024

öffentlich

Ferienspielaktion 2024

Sachverhalt:

Das Evangelische Jugendwerk an Sieg, Rhein und Bonn und das Junge Forum Kunst e.V. führten im Auftrag der Stadt Siegburg in den Sommerferien 2024 die etablierten Ferienbetreuungsangebote „Mini-Siegburg“ und „Zukunftswerkstatt“ durch.

Die beiden großen Ferienaktionen sollen zu einer besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf führen und bieten daher in den kompletten Sommerferien ein Angebot von mindestens 40 Wochenstunden, für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren an.

Mini-Siegburg fand in den ersten drei Sommerferienwochen vom 8.7.2024 bis 26.7.2024 im Zeitraum von 8:00 Uhr bis 15:45/16:00 Uhr auf dem Gelände der Adolf-Kolping-Schule statt.

Nachfolgend werden die Teilnehmenden je Woche aufgezeigt:

180 Teilnehmer*innen (davon 83 weiblich und 97 männlich)

152 Teilnehmer*innen (davon 67 weiblich und 85 männlich)

121 Teilnehmer*innen (davon 60 weiblich und 61 männlich)

Insgesamt haben 453 Teilnehmer*innen die 450 Plätze in Anspruch genommen (einige Teilnehmer*innen haben auch mehr als 1 Woche das Angebot genutzt, somit entsteht die Diskrepanz zwischen Teilnehmenden und der Anzahl der Plätze).

Bei der „Zukunftswerkstatt“ haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich zu unterschiedlichen Zeiten, ab 8.00 Uhr für Frühaufsteher und ab 9.30 Uhr für Langschläfer, und mit unterschiedlichem Wochenumfang anzumelden. Ein Umfang von mindestens 40 Wochenstunden wird für die Eltern bereitgestellt. Das Angebot fand in den letzten drei Ferienwochen vom 29.7.2024 bis zum 16.8.2024 statt.

Nachfolgend werden die Teilnehmenden je Woche aufgezeigt:

114 Teilnehmer*innen (davon 60 weiblich und 54 männlich)

149 Teilnehmer*innen (davon 77 weiblich und 72 männlich)

117 Teilnehmer*innen (davon 59 weiblich und 58 männlich)

Insgesamt haben 251 Teilnehmer*innen die 380 Plätze in Anspruch genommen (einige Teilnehmer*innen haben auch mehr als 1 Woche das Angebot genutzt, somit entsteht die Diskrepanz zwischen Teilnehmenden und der Anzahl der Plätze).

Besondere Vorkommnisse:

Dieses Jahr wurde aufgrund der Diebstähle des vergangenen Jahres erstmalig ein Sicherheitsdienst (von 21:00 Uhr bis 6:00 Uhr) beauftragt. Ergänzend dazu haben Teamer von Mini Siegburg noch einen Großteil der Randzeiten (samstags und sonntags) in den ersten drei Ferienwochen abgedeckt.

Zwei Mal gelang es, Personen auf dem Gelände des Brückberg von Diebstahl abzuhalten, in den Zeiten ohne Sicherheitsdienst kam es einmal zu Vandalismusschäden (Beschädigung durch Einbruchversuch am Schulbus, zerstörter Pavillon) und zu einem Diebstahl von einem Pavillon und einer Couchgarnitur.

Aufgrund des Unwetters am 13.8.2024 sind mehrere Pavillons am Michaelsberg beschädigt worden. Ein Austausch der gebrochenen Stangen ist möglich, sodass davon ausgegangen werden kann, dass keine neuen Pavillons beschafft werden müssen, sondern die Alten wieder in Stand zu setzen sind.

Kostengestaltung:

Jedes Jahr steigt der Elternbeitrag um 5 Euro, im Jahr 2024 betrug dieser 65 Euro. Somit ist die Elternbeteiligung die niedrigste im Rhein Sieg Kreis für vergleichbare Angebote. Ein vergleichbares Angebot in der Nachbarstadt Hennef kostet z.B. 75-115 Euro, in Abhängigkeit des Elterneinkommens. Die Kosten für den Sicherheitsdienst betragen ca. 12.500 Euro (Spitzabrechnung liegt noch nicht vor) für die Dauer der beiden Ferienmaßnahmen. Der Zuschuss durch die Stadt steigt somit besonders stark im Jahr 2024 an und wird sich auch zukünftig fortsetzen, da die Erfahrung zeigt, dass ein Sicherheitsdienst eine Notwendigkeit bleiben wird.

Dem Ausschuss zur Kenntnis.

Siegburg, 30.8.2024